

Herwig Zens zählt zu den bedeutendsten Zeichnern, Grafikern und Malern Österreichs. Internationale Bekanntheit erlangte er als Experte des spanischen Künstlers Francisco de Goya (1746-1828), der schon im frühen 19. Jh. die gesamte Moderne vorwegnahm. Die Kunst Goyas und die frühe Begegnung mit dem Tod prägten das künstlerische Schaffen von Herwig Zens lebensbegleitend.

Zens wurde 1943 in Himberg/NÖ geboren, und starb 2019. Er hinterließ ein beeindruckendes Werk mit 1400 unterschiedlichen Druckgrafiken, die er zumeist in einer Auflage von 30 Exemplaren auflegte, und schuf tausende Zeichnungen und hunderte Malereien. Er war ein Kunstbesessener und Künstler, der von der Notwendigkeit seines Tuns überzeugt war und rund um die Uhr arbeitete. Keine Nacht war vor ihm sicher, wenn ihn ein Bild oder eine Serie in die Werkstatt zwangen. Als Vorstand des Instituts für das künstlerische Lehramt an der Akademie der bildenden Künste Wien dozierte er nicht nur, sondern erkundete mit seinen Studierenden bedeutende Stätten der Kunst - gleich wo. Durch seine Hingabe an die Kunst und seine Ausschließlichkeit beeinflusste er Generationen von Absolvent_innen ... und - feig war er nie, denn mit großer Begeisterung experimentierte er auch.

Sein Werk, das er u.a. in Österreich, Spanien, Kroatien, Israel, Deutschland und auch in den USA in Museen und Galerien zeigte, wurde national wie auch international überaus geschätzt, sodass er vielfach geehrt und ausgezeichnet wurde. U.a. erhielt er das „Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst, 1. Klasse“, der Republik Österreich, das „Silberne Komturkreuz des Landes Niederösterreich“, den spanischen Zivilverdienstorden „Orden del Mérito Civil“ und den „Preis der Stadt Wien“. In der Galerie Kunsthalle Leoben werden einige seiner letzten und unbekanntesten Federzeichnungen, Druckgrafik und Malereien präsentiert, die ihn als einen jener zeigen, die über Kunst nicht schwadronierten, sondern mit großem Ernst für diese lebte. Der Katalog des NÖ Kulturforums lässt einen Blick in sein Künstlerleben zu und dokumentiert auch weniger bekannte Arbeiten und Werkgruppen.



Kunstforum Leoben
Kunsthalle, Kirchgasse 6



Herzliche Einladung zur Eröffnung der Ausstellung
Herwig Zens (1943–2019)
„Der Unbekannte“
am 20. Mai 2021, 19.00 Uhr

Dauer: 21. Mai bis 4. Juli 2021

Beim Ausstellungsbesuch bitten wir um die Einhaltung der Covid-Regeln

Öffnungszeiten Mo.–Sa. 10–17.00 Uhr
An Sonn- und Feiertagen geschlossen

In Vertretung des Leobner Bürgermeisters Kurt Wallner eröffnet Mag. Johannes Gsaxner
Zur Ausstellung liegt der Katalog des NÖKF: „Herwig Zens, der Unbekannte“ auf.

